

Neuer Wind im BWE Starnberg: Nikolaus Lorenz übernimmt den Vorsitz!

Nach 45 Jahren übergibt Hubertus Höck den Vorsitz des BWE Starnberg an Nikolaus Lorenz. Ein Neuanfang für den Verband.

Starnberg, Deutschland - Ein historischer Wechsel hat im Bayerischen Wohnungs- und Eigentümerverband (BWE) im Landkreis Starnberg stattgefunden! Nach unglaublichen 45 Jahren an der Spitze hat Hubertus Höck, der seit der Gründung des Kreisverbands im Jahr 1979 ununterbrochen Vorsitzender war, das Zepter an Nikolaus Lorenz übergeben. Der 79-Jährige, der sich nun zurückzieht, erklärte: „Es braucht einfach junge Leute mit neuen Ideen.“ Ein klarer Aufruf zur Erneuerung!

Die Mitgliederversammlung in der Starnberger Schlossberghalle war der Schauplatz dieses bedeutenden Moments. Höck blickte stolz auf die Erfolge des Verbands zurück, der trotz der Corona-Pandemie stabil bei rund 400 Mitgliedern geblieben ist. „Wir treiben die Digitalisierung voran“, betonte er, während wichtige Informationen nun verstärkt per E-Mail verschickt werden, um den Papierverbrauch zu reduzieren. Ein Schritt in die Zukunft!

Der neue Vorstand

Die 28 anwesenden Mitglieder wählten Nikolaus Lorenz einstimmig zum neuen Vorsitzenden. Der 56-jährige Rechtsanwalt ist kein Unbekannter im Verband und war zuletzt als Schriftführer tätig. An seiner Seite bleibt Julian Fürstenberg als 2. Vorsitzender, während Stefanie Rathei-Ruth als Schatzmeisterin fungiert. Neu im Vorstand ist der Architekt Hans

Wechner, dessen Vater Mitgründer des BWE Starnberg war. Lorenz zeigte sich dankbar für das Vertrauen und betonte, dass er die erfolgreiche Arbeit von Höck fortsetzen möchte. „Ich bin mir sicher, dass der neue Schwung im Vorstand allen guttun wird“, sagte Höck und bleibt den Mitgliedern als Berater erhalten. Ein neues Kapitel beginnt!

Details	
Ort	Starnberg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at